

Katharina Fink,
really into culture, MA



geb. * 27.7.1982 in Limburg/Lahn

Beruf Wissenschaftliche Angestellte, Universität Bayreuth
Forscherin, Autorin, Kulturvermittlerin

Adresse: Carl-Schüller-Str. 29
95444 Bayreuth

Tel. 0921 7851366 u 0171 7106030

Email. fri_fink@gmx.net

Katharina Fink
really into culture, MA

arbeitsschwerpunkte

- Ausstellungen und Museumsarbeit
- Forschung und Lehre (Kultur- und Literaturwissenschaft)
- Konzeption und Organisation von Kulturveranstaltungen (Musik, Literatur, Festivals, Performance, Theater, Workshops und Begegnungen)
- Programmgestaltung – kulturell und akademisch (Theater und Kulturzentren)
- Aufarbeitung von Gender- und postkolonialen Themen für die breite Öffentlichkeit
- Texterin – journalistische Pressearbeit & PR

projektauswahl 2010-2013

- Forschungs- und Museumsarbeit in Sophiatown, Johannesburg, in Kooperation mit dem Trevor Huddleston Memorial Centre, Johannesburg, und der University of Johannesburg
- Konzeption der Ausstellung „virtual/material: logbuch mode“
- Nachlassbetreuung Bloke Modisane – Ausstellungskonzeption, Johannesburg 2012.
- Konzeption Organisation und Durchführung der Stadtführung „Bayreuth meets Afrika!“, Juli 2011, Erstellung von Printmaterialien, „Türkisches Tübingen“
- Initiierung des Frauennetzwerks „BIGSisters“ zur Vernetzung zwischen Afrika-Europa
- Initiierung des Mentoring-Formats „SalonGespräche“, Universität Bayreuth
- Konzeption, Organisation und Durchführung der Kunst- und Wissenschaftskonferenz „Tracks and Traces of Violence“, Juli 2011, Erstellung von Printmaterialien
- Literaturfestival Afrikanischer und Afrikanisch-Diasporischer Literaturen, 2011&2012
- Konzeption, Redaktion und Herausgeberschaft des akademischen Journals „BIGSASworks!“
- Konzeption, Organisation und Durchführung der Stadterkundungen „Türkisches Tübingen“, „Afrika in Bayreuth“
- Mitarbeit „Soccer meets Culture“-Programm des DAAD Südafrika anlässlich der Fußball-WM, 2010

arbeitserfahrung

seit 2009

IWALEWA-Haus der Universität Bayreuth & BIGSAS (Bayreuth International Graduate School of African Studies), Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Aufgabenfelder:

- Universitäre Lehre: Veranstaltungen für Studierende in Johannesburg, Bayreuth und Tübingen
- Forschung für die eigene Doktorarbeit “Re-Membering Sophiatown – Kulturelles Erbe und Gegenwart in Johannesburg, Südafrika”
- Konzeption und Realisierung von kulturellen Programmen (Auswahl):
 - Festival Afrikanischer und Afrikanisch-Diasporischer Literaturen, Mai 2011
 - Begegnungen afrikanisch-europäische Kultur (eg Erstellung einer neuen Stadtkarte von Bayreuth, Stadtrundgänge)
- Interaktion Stadt-Universität (Auswahl)
 - Stadterkundung “Bayreuth meets Africa”
 - “BIGSAS in Town” im Rahmen des Afrika-Karibik-Festivals
- Gender-Programm: U.a. Konzeption und Durchführung der “SalonGespräche” – Lernen durch inspirierende Begegnungen
- Herausgeberin des akademischen Journals “BIGSASworks!”

seit 2010 Gründerin und Kulturveranstalterin “**himmelgrün – Ihre Ereignisagentur**”
Aufgabenfelder:

- Konzeption, Organisation und Umsetzung von kulturellen Programmen, z.B.
 - Stadterkundungen
 - Diskussionsveranstaltungen
 - Konzertveranstaltungen, insbesondere Jazz
 - KünstlerInnen-Vermittlung
- Texterin (Presse, Werbung, PR)
- Erstellen von Marketingstrategien
- Erzeugen von Broschüren und anderen Printmaterialien

seit 2009 Mitarbeiterin “**Centre for Culture and Languages**”, University of Johannesburg
Aufgabenfelder:

- Community-Arbeit:
 - Ausstellungen von partizipatorischen Kunstprojekten
 - Mapping-Exercises (‘Mein Sophiatown’)
 - Oral-History-Veranstaltungen
 - Konzertveranstaltungen
 - ‘Cooking Club’ – multikultureller Kochclub
- Forschung
 - Qualitative sozialwissenschaftliche Forschung zu Fragen der Erinnerung, Gegenwart und Zukunft.
- Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen

- 2009-2011 Mitarbeiterin des **DAAD-Büros, Johannesburg**
Aufgabenfelder:
- 2010: Projekt “**Soccer Meets Culture**” – Organisation des Konzerts des Ensemble Modern (Frankfurt) nach Johannesburg
 - 2009: Organisation einer hochschulpolitischen Bildungsreise für die HochschulrektorInnen der großen deutschen Universitäten
 - 2009: Mitarbeit am Projekt “**The Wall @ Wits**” zur Erinnerung an den Mauerfall
 - Tagesgeschäft: Büroabläufe steuern
 - Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen
- 2008 **Französische Filmtage Tübingen-Stuttgart:** Verantwortliche für Sponsoring & Acquire
- 2007 Forschungsarbeit am **Apartheid Museum, Johannesburg**
- 2006 Mitarbeit am “**Pariser Hoftheater**”, Wiesbaden
Aufgabenfelder:
- Betreuung von Kulturveranstaltungen , KünstlerInnen-Support
 - Programmgestaltung
- seit 2004 Mitarbeit **AfricAvenir e.V.**
Aufgabenfelder:
- Verlagsarbeit, insbesondere Organisation der Frankfurter Buchmesse
 - PR
 - Konzeption, Organisation und Durchführung von Kulturveranstaltungen,
 - Übersetzungen
- seit 2001 Nebenberufliche Arbeit als **Journalistin und Autorin** für (Auswahl)
- LiteraturNachrichten
 - News.de
 - Fiber- Werkstoff für Feminismus und Popkultur
 - Rhein-Lahn-Zeitung
 - Konkursbuch Verlag
- ausbildung
- gegenwärtig Antritt der Stelle als Post-Doktorandin/Forscherin im Projekt „**Revolution 3.0**“ der Bayreuth Academy of Advanced African Studies.
- 2013 Abschluss der Doktorarbeit an der Universität Bayreuth

Katharina Fink
really into culture, MA

- 2008 Magisterabschluss an der Universität Tübingen in den Fächern Empirische
Kulturwissenschaft, Komparatistik und Rhetorik (Note 1); Studium in Tübingen,
Stellenbosch/Südafrika und Johannesburg/Südafrika
- 2002 Abitur an der Marienschule Limburg /Lahn (Note 1,5)
- Grundschule Lahntalschule Villmar

sprachkenntnisse:

- Englisch (exzellent, fließend in Wort und Schrift, Arbeitssprache)
- Französisch (gut)
- Spanisch (gut)
- Afrikaans (gut)
- Portugiesisch (Anfängerin)
- Yoruba (Anfängerin)
- Latein

weitere kenntnisse

- Exzellente Social-Media-Kenntnisse
- Programme: Microsoft Works-Suite, Bildbearbeitungsprogramme, Analyseprogramme
- Bloggerin